

01 - Büro der Oberbürgermeisterin
Frau Wüstmann

Datum:
13.02.2024

Anfrage

Beschließendes Gremium:

Anfrage "Sachstand zum Übernahme der Infrastruktur der Telekom für freies WLAN in der Innenstadt" (Anfrage der FDP-Fraktion vom 12.02.2024, eingegangen 12.02.2024, 17:32 Uhr)

Beratungsfolge:

Öffentl. Status	Sitzungs- datum	Gremium
Ö	29.02.2024	Rat der Hansestadt Lüneburg

Sachverhalt:

Sh. Anfrage der FDP-Fraktion „Sachstand zur Übernahme der Infrastruktur der Telekom für freies WLAN in der Innenstadt“ vom 12.02.2024

Anlagen:

Anfrage der FDP-Fraktion vom 12.02.2024 „Sachstand zur Übernahme der Infrastruktur der Telekom für freies WLAN in der Innenstadt“

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:

Stadtratsfraktion FDP Lüneburg, Marie-Curie-Straße 12, 21337 Lüneburg

Hansestadt Lüneburg
Oberbürgermeisterin Claudia Kalisch
Am Ochsenmarkt 1
21335 Lüneburg

**Anfrage zum Sachstand zum Übernahme der Infrastruktur der Telekom
für freies WLAN in der Innenstadt**

Lüneburg 12.02.2024
Zeichen: CG

Cornelius Grimm
Stellv. Vorsitzender der
FDP-Fraktion im Rat
der Hansestadt Lüneburg

fdp-lueneburg.de
FDP Lüneburg
Marie-Curie-Straße 12
21337 Lüneburg

T: 0151-58568035
Cornelius.grimm@fdp-
lueneburg.de

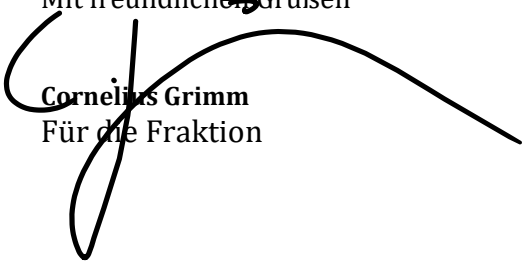
Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

zur nächsten Sitzung des Rates der Hansestadt Lüneburg am 29.02.2024 stellen wir die folgende Anfrage:

Im Zuge der Beratung unseres Antrags mit der Vorgangsnummer VO/10869/2 ist durch unsere Fraktion der Vorschlag an die Verwaltung herangetragen worden dass diese sich bemüht die vorhandene Infrastruktur für WLAN der Telekom in der Bäckerstraße und am Sande zu übernehmen. Da diese ja an alten Standorten der Telefonzellen vorhanden sind. Da die Stadt im Zuge des Glasfaserausbauens ja in engem Kontakt mit der Telekom steht gehen wir davon aus dass dies bereits angesprochen wurde von der Verwaltung. Daraus ergeben sich folgende Fragen von uns:

1. Wurde von der Verwaltung Kontakt aufgenommen zur Telekom um zu erfragen ob die vorhanden Infrastruktur übernommen werden kann?
2. Wenn die Frage eins mit ja beantwortet wurde, wie ist hier der Sachstand?
3. Wenn die Frage eins mit nein beantwortet wurde, warum wurde kein Kontakt in dieser Sache zur Telekom gesucht?

Mit freundlichen Grüßen


Cornelius Grimm
Für die Fraktion



Organisationseinheit	01N-1 Digitalisierung und Smart City		
Thema	Anfrage der FDP-Stadtratsfraktion vom 12.02.2024 zum Sachstand zur Übernahme der Infrastruktur der Telekom für freies WLAN in der Innenstadt		
Anlagen	Anfrage vom 12.02.2024		
Ersteller:in	Florian Norbistrath	Datum	20.02.2024
Empfänger:in	Rat der Hansestadt Lüneburg	Verteiler	

Zu 1) Wurde von der Verwaltung Kontakt aufgenommen zur Telekom, um zu erfragen ob die vorhandenen Infrastruktur übernommen werden kann?

Die Telekom informierte die Hansestadt Lüneburg im Zuge der bundesweiten Deaktivierung der Münzzahlung an öffentlichen Telefonen erstmals im Dezember 2021 über ihre jeweiligen Rückbaupläne der gegenwärtigen Infrastruktur. Die noch vorhandene Infrastruktur, bspw. in der Bäckerstraße, wird teils noch als Hotspot betrieben. Die angebotene Bandbreite sei jedoch sehr gering und auch die Reichweite des Netzes sehr überschaubar.

Zu 2) Wenn die Frage eins mit ja beantwortet wurde, wie ist hier der Sachstand?

Im Zuge der Erarbeitung einer kompakten und aktuellen Kosten-Nutzen-Betrachtung zum Aufbau eines freien WLAN in der Innenstadt VO/10869/23, ist eine Anfrage zur Nachnutzung der vorhandenen Infrastruktur bei der Telekom gestellt worden. Die Telekom teilt mit, dass eine Übernahme bzw. Abnahme der noch vorhandenen Infrastruktur aus Haftungsgründen ausgeschlossen sei.

Zu 3) Wenn die Frage eins mit nein beantwortet wurde, warum wurde kein Kontakt in dieser Sache zur Telekom gesucht?

Antwort entfällt.

gez. Norbistrath